

ZEUGNISSE
DER
GRUNDSCHULE

Dietmar Pritzlaff

Stadt. Grundschule Rahmede
(Bezeichnung der Schule)

Zeugnisse

für

Dieter Pritzlaff

geb. 6. 5. 19 63

in Altesa Kreis Südeuseweid

Religionsbekenntnis: w.

Name und Beruf des Vaters: Jürgen Pritzlaff,
Postfacharbeiter

Name und Beruf der Mutter:

Name und Beruf des Stellvertreters:

(Nur auszufüllen, wenn Eltern verstorben oder verhindert sind)

Zuerst aufgenommen

in die Schule: Rahmede am 25.8.69

Schulwechsel zur am

..... am

..... am

Vermerk über eine Zurückstellung vom Schulbesuch

(Bitte letzte Seite beachten)

Der/Die Schüler/in wurde am auf Grund eines schul-
ärztlichen Gutachtens bis vom Schulbesuch zurückgestellt.

Schuljahr
19 69/70

Zeugnis für das 1. Halbjahr

Klasse 1c

1. Versetzungsjahrgang

Führung: güt

Beteiligung am Unterricht: güt

Häuslicher Fleiß: güt

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 10 Tage mit Entschuldigung. 1 Tage ohne Entschuldigung.

Leistungen:

befriedigend

Bemerkungen: _____

Altena

den

31. 1.

19

70

Schuljahr
19 69/70

Zeugnis für das 2. Halbjahr

Klasse 1C

1. Versetzungsjahrgang

Führung: güt

Beteiligung am Unterricht: güt

Häuslicher Fleiß: güt

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 5 Tage mit Entschuldigung. Tage ohne Entschuldigung.

Leistungen:

befriedigend, im Rechnen aus-
reichend

Bemerkungen: Versetzt nach Klasse 2
dt. Konferenzbeschluss vom 29.6.70

Altena, den 17.7. 19 70

Schuljahr
19 70/71

Zeugnis für das 1. Halbjahr

Klasse 2c

2. Versetzungsjahrgang

Führung: güt

Beteiligung am Unterricht: güt

Häuslicher Fleiß: güt

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 1 Tage mit Entschuldigung. 1 Tage ohne Entschuldigung.

Leistungen:

Religionslehre: befriedigend Rechnen: befriedigend

Deutsch: — Weibl. Handarb.: —

Mündl. Ausdruck: — Schreiben: ausreichend

Lesen: befriedigend Musik: güt

Rechtschreiben: befriedigend Zeichnen: ausreichend

Nicht ausreichende Leistungen in einem wissenschaftlichen Fach gefährden die Versetzung.

Bemerkungen: —

Schuljahr
1970/71

Zeugnis für das 2. Halbjahr

Klasse 2C

2. Versetzungsjahrgang

Führung: gut

Beteiligung am Unterricht: befriedigend

Häuslicher Fleiß: gut

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 3 Tage mit Entschuldigung. Tage ohne Entschuldigung

Leistungen:

Religionslehre: befriedigend Rechnen: ausreichend

Deutsch: Weibl. Handarb.:

Mündl. Ausdruck: Schreiben: ausreichend

Lesen: befriedigend Mäntel: befriedigend

Rechtschreiben: befriedigend Zeichnen: befriedigend

Bemerkungen: Versetzt nach Klasse 3

lt. Konferenzbeschluss vom 4.6.71

Alteva, den 30.6. 19 71

Schuljahr
1971/72

Zeugnis für das 1. Halbjahr

Klasse 3B

3. Versetzungsjahrgang

Führung: gut

Beteiligung am Unterricht: gut

Häuslicher Fleiß: gut

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 5 Tage mit Entschuldigung. Tage ohne Entschuldigung.

Leistungen:

Religionslehre: gut

Rechnen: befriedigend

Bibl. Geschichte:

Musik: befriedigend

Katechismus:

Zeichnen: befriedigend

Deutsch: befriedigend

Werken:

Mündl. Ausdruck: befriedigend

Lesen: befriedigend

Weibl. Handarb.:

Aufsatz: befriedigend

Rechtschreiben: ausreichend

Schreiben: ausreichend

Heimatkunde: befriedigend

Leibesübungen: befriedigend

Nicht ausreichende Leistungen in einem wissenschaftlichen Fach gefährden die Versetzung.

Bemerkungen:

Schuljahr
19 71/72

Zeugnis für das 2. Halbjahr

Klasse 3b

3. Versetzungsjahrgang

Führung: gut

Beteiligung am Unterricht: gut

Häuslicher Fleiß: gut

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 1 Tage mit Entschuldigung. 1 Tage ohne Entschuldigung.

Leistungen:

Religionslehre: gut

Bibl. Geschichte: gut

Katechismus: —

Deutsch: gut

Mündl. Ausdruck: gut

Lesen: befriedigend

Aufsatz: befriedigend

Rechtschreiben: befriedigend

Heimatkunde: befriedigend

Rechnen: ausreichend

Musik: befriedigend

Zeichnen: ausreichend

Werkern: —

Weibl. Handarb.: —

Schreiben: ausreichend

Leibesübungen: befriedigend

Schwimmen: befriedigend

Bemerkungen: versetzt nach Klasse 4

st. Hauptzeugnis vom

7. 6. 72

Altera, den 21. 6.

19 72

Schuljahr
19 72/73

Zeugnis für das 1. Halbjahr

Klasse 4b 4. Versetzungsjahrgang

Führung: gut

Beteiligung am Unterricht: gut

Häuslicher Fleiß: befriedigend

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 4 Tage mit Entschuldigung. 1 Tage ohne Entschuldigung.

Leistungen:

Religionslehre: gut
Bibl. Geschichte: gut

Rechnen: ausreichend

Katechismus: gut

Musik: befriedigend

Deutsch: befriedigend
Mündl. Ausdruck: befriedigend

Zeichnen: befriedigend

Lesen: befriedigend

Swimmen: befriedigend
Werken: befriedigend

Aufsatz: befriedigend

Weibl. Handarb.: gut

Rechtschreiben: befriedigend

Schreiben: ausreichend

Heimatkunde: befriedigend

Leibesübungen: befriedigend

Nicht ausreichende Leistungen in einem wissenschaftlichen Fach gefährden die Versetzung.

Bemerkungen: _____

Schuljahr
19 72/73

Zeugnis für das 2. Halbjahr

Klasse 4b

4. Versetzungsjahrgang

Führung: gut

Beteiligung am Unterricht: gut

Häuslicher Fleiß: gut

Schulbesuch: regelmäßig

fehlte 7 Tage mit Entschuldigung. 1 Tage ohne Entschuldigung.

Leistungen:

Religionslehre: gut

Bibl. Geschichte: gut

Katechismus: gut

Deutsch: befriedigend

Mündl. Ausdruck: befriedigend

Lesen: befriedigend

Aufsatz: befriedigend

Rechtschreiben: befriedigend

Heimatkunde: befriedigend

Rechnen: ausreichend

Musik: befriedigend

Zeichnen: befriedigend

Werken: —

Weibl. Handarb.: —

Schreiben: ausreichend

Leibesübungen: gut

Erwimmen: befriedigt

Bemerkungen: —

versetzt nach Klasse 5

lt. Konferenzbeschluss vom 1.6.73

Altkna, den 14.6. 19 73



Zur Erinnerung an meine Schulzeit

Klassenfahrt der Klasse 4 zur Dechenhöhle Iserlohn-Letmathe



Städt. Hauptschule Breitenhagen
5990 Altena (Westf.), Bergfelder Weg 21

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

Zeugnis 2. Halbjahr

für Dieter Prickhoff
 geboren am 6.5 Klasse 7u Schuljahr 1973 / 74 2. Halbjahr
 Versäumnisse 700 Tage entschuldigt — Tage unentschuldigt

I. Leistungen

Evang./Kath. Religionslehre . . . sehr gut
 Deutsch gut
 mündl. Ausdruck . . . gut
 schriftl. Ausdruck . . . gut
 Literatur gut
 Englisch in Lehrplanstufe gut
 Mathematik in Lehrplanstufe befriedigend
 Biologie gut
 Erdkunde gut
 Geschichte - Politik . . gut

Physik - Chemie . . . gut
 Sport gut
 Rechtschreiben . . . gut
 Schrift befriedigend
 Arbeitslehre /
 Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt

	Anzahl der Trimester	Leistungen
Hauswirtschaft	<u>—</u>	<u>—</u>
Techn.-Werken	<u>—</u>	<u>—</u>
Wirtschaftslehre . . .	<u>—</u>	<u>—</u>
Kunst <u>15</u>	<u>15</u>	<u>gut</u>
Musik <u>15</u>	<u>15</u>	<u>gut</u>
Textilgestaltung . . .	<u>—</u>	<u>—</u>

Er/Sie hat an folgenden Arbeitsgemeinschaften teilgenommen:

<u>—</u>	<u>—</u>	Erfolg
<u>—</u>	<u>—</u>	Erfolg
<u>—</u>	<u>—</u>	Erfolg

II. Bemerkungen: ¹⁾ Dieter hat ein sehr gutes Zeugnis erhalten. Dieter hat eine Konfirmation am 15.7.74 in der Klasse 6 über.

Der Schüler/Die Schülerin hat nach dem Konferenzbeschuß vom — das Ziel der Klasse erreicht/nicht erreicht und wird/wird nicht in die Klasse — versetzt.
 5990 Altena i. W. , den 7.7.1974 Datum
 Ort —

Zeugnis 1. Halbjahr

für Dietmar Pritzlaff

geboren am: 6.5.1963 Klasse: 6a Schuljahr 1974 / 75 1. Halbjahr

Versäumnisse: sechs Tage entschuldigt - Tage unentschuldigt

I. Leistungen:

Table with columns for subject (e.g., Deutsch, Mathematik, Physik), grade (e.g., gut, befriedigend), and a section for extracurricular activities (Hauswirtschaft, Techn. Werken, etc.) with a sub-column for 'Anzahl der Trimester'.

Er/Sie hat an folgenden Arbeitsgemeinschaften teilgenommen: [Three empty boxes for extracurricular activities] Erfolg

Nicht ausreichende Leistungen in einzelnen Fächern können die Versetzung gefährden.

II. Bemerkungen: [Large diagonal line through the section]

Das Zeugnis wird auf Grund des Konferenzbeschlusses vom 24.7.1975 erteilt.

599 Altena, den 31.7.1975 Datum

(Siegel)

Zeugnis 2. Halbjahr

für Dietmar Pitzkeff
 geboren am 6.5.1963 Klasse 6a Schuljahr 1974 / 75 2. Halbjahr
 Versäumnisse - Tage entschuldigt - Tage unentschuldigt

I. Leistungen

Evang./Kath. Religionslehre . . . gut
 Deutsch gut
 mündl. Ausdruck . . . { gut
 schriftl. Ausdruck . . . { gut
 Literatur befriedigend
 Englisch in Lehrplanstufe gut
 Mathematik in Lehrplanstufe befriedigend
 Biologie gut
 Erdkunde-
 Gesellschaftslehre } gut
 Geschichte - Politik . . .

Physik - Chemie . . . gut
 Sport gut
 Rechtschreiben . . . befriedigend
 Schrift befriedigend
 Arbeitslehre /
 Hinführung zur Wirtschafts- und Arbeitswelt

	Anzahl der Trimester	Leistungen
Hauswirtschaft	<u>1</u>	<u>gut</u>
Techn.-Werken	<u>1</u>	<u>gut</u>
Wirtschaftslehre	<u>1</u>	<u>gut</u>
Kunst	<u>1</u>	<u>gut</u>
Musik	<u>1</u>	<u>gut</u>
Textilgestaltung	<u>1</u>	<u>gut</u>

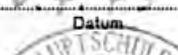
Er/Sie hat an folgenden Arbeitsgemeinschaften teilgenommen:

<u>Leichtathletik</u>	<u>mit besonderem</u>	Erfolg
		Erfolg
		Erfolg

II. Bemerkungen: ¹⁾ _____

Der Schüler/Die Schülerin hat nach dem Konferenzbeschluß vom 8.7.75 das Ziel der Klasse erreicht/nicht erreicht und wird/wird nicht in die Klasse 7 versetzt.

5990 Altena (Westf.) den 16.7.75 Datum



Städt. Hauptschule Rahmede
5990 Altena (Westf.)

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

Zeugnis Klasse 7 und 8, 1. Halbjahr

für Dietmar Pritzlaff
geboren am: 6.5.1963 Klasse: 702 Schuljahr 19 75 / 76 1. Halbjahr
Versäumnisse: 3 Tage entschuldigt — Tage unentschuldigt

I. Leistungen

Religionlehre . . .	<u>gut</u>	Englisch	
Deutsch	<u>gut</u>	Grundkurs)	
Gesellschaftslehre		Erweiterter Kurs?) . . .	<u>befriedigend</u>
Geschichte/Politik .	<u>sehr gut</u>	Technik/Wirtschaft (Arbeitslehre)	
Erdkunde	<u>gut</u>	Haushaltslehre . . .	
Mathematik		Technik	<u>gut</u>
Grundkurs)		Wirtschaftslehre . .	<u>gut</u>
Erweiterter Kurs?) . . .	<u>befriedigend</u>	Musik	
Naturwissenschaften		Kunst	<u>sehr gut</u>
Biologie	<u>gut</u>	Textilgestaltung . . .	
Physik	<u>befriedigend</u>	Sport	<u>gut</u>
Chemie		Schrift	<u>befriedigend</u>
Wahlpflichtunterricht			

Nicht ausreichende Leistungen in einzelnen Fächern können die Versetzung gefährden.

II. Bemerkungen: ¹⁾ _____

Das Zeugnis wird auf Grund des Konferenzbeschlusses vom 27.1.76 erteilt.

5990 Altena (Westf.) Ort, den 30.1.76 Datum



Städt. Hauptschule Rahmede 5990 Altena (Westf.)

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

Zeugnis

für Dieter Pitzeloff
geboren am: 2.5.1943 Klasse: 8c Schuljahr 19 75 / 76 2. Halbjahr
Versäumnisse: 0 Tage entschuldigt 0 Tage unentschuldigt

I. Leistungen

Religionslehre	<u>gut</u>	Englisch	
Deutsch	<u>gut</u>	Grundkurs ¹⁾	
Gesellschaftslehre		Erweiterter Kurs ²⁾	<u>befriedigend</u>
Geschichte/Politik	<u>sehr gut</u>	Technik/Wirtschaft (Arbeitslehre)	
Erdkunde	<u>gut</u>	Haushaltslehre	
Mathematik		Technik	<u>gut</u>
Grundkurs ¹⁾		Wirtschaftslehre	<u>gut</u>
Erweiterter Kurs ²⁾	<u>gut</u>	Musik	<u>gut</u>
Naturwissenschaften		Kunst	<u>gut</u>
Biologie	<u>gut</u>	Textilgestaltung	
Physik	<u>gut</u>	Sport	<u>gut</u>
Chemie		Schrift	<u>befriedigend</u>
Wahlpflichtunterricht			

II. Bemerkungen: ¹⁾ _____

Der Schüler/Die Schülerin hat nach dem Konferenzbeschluß vom 1.4.1976
das Ziel der Klasse erreicht/nicht erreicht und wird/wird nicht in die Klasse 8c versetzt.²⁾

Städt. Hauptschule Rahmede 5990 Altena (Westf.)

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

Zeugnis

für Dietmar Pritzlaff

geboren am: 6.5.63 Klasse: 8a Schuljahr 1976 / 77 1. Halbjahr

Versäumnisse: - Tage entschuldigt - Tage unentschuldigt

I. Leistungen

Religionslehre . . . befriedigend

Deutsch befriedigend

Gesellschaftslehre

Geschichte/Politik . . . gut

Erdkunde gut

Mathematik

Grundkurs²⁾ unentschieden
Erweiterter Kurs²⁾

Naturwissenschaften

Biologie gut

Physik gut

Chemie

Wahlpflichtunterricht

Englisch

Grundkurs²⁾ befriedigend
Erweiterter Kurs²⁾

Technik/Wirtschaft (Arbeitslehre)

Haushaltslehre

Technik gut

Wirtschaftslehre gut

Musik

Kunst sehr gut

Textilgestaltung

Sport gut

Schrift befriedigend

Nicht ausreichende Leistungen in einzelnen Fächern können die Versetzung gefährden.

II. Bemerkungen: ¹⁾ Dietmar hat den Jugendschwerer in unschweren überwunden.

Das Zeugnis wird auf Grund des Konferenzbeschlusses vom

20.1.1977

erteilt.



Städt. Hauptschule Rahmede 5990 Altena (Westf.)

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

Zeugnis

für Armin Pitzlaff
geboren am: 0.5.03 Klasse: 8a Schuljahr 1976 / 77 2. Halbjahr
Versäumnisse: 3 Tage entschuldigt - Tage unentschuldigt

I. Leistungen

Religionslehre	<u>gut</u>	Englisch	
Deutsch	<u>gut</u>	Grundkurs ²⁾	<u>befriedigend</u>
Gesellschaftslehre		Erweiterter Kurs ²⁾	
Geschichte/Politik	<u>gut</u>	Technik/Wirtschaft (Arbeitslehre)	
Erdkunde	<u>gut</u>	Haushaltslehre	
Mathematik		Technik	<u>befriedigend</u>
Grundkurs ²⁾	<u>befriedigend</u>	Wirtschaftslehre	<u>befriedigend</u>
Erweiterter Kurs ²⁾		Musik	
Naturwissenschaften		Kunst	<u>sehr gut</u>
Biologie	<u>gut</u>	Textilgestaltung	
Physik	<u>sehr gut</u>	Sport	<u>gut</u>
Chemie		Schrift	<u>befriedigend</u>
Wahlpflichtunterricht			

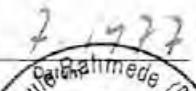
II. Bemerkungen: ¹⁾ _____

Der Schüler/Die Schülerin hat nach dem Konferenzbeschuß vom 24.6.1977
das Ziel der Klasse erreicht/nicht erreicht und wird/wird nicht in die Klasse 9 versetzt.²⁾

5990 Altena 1

Ort

den





Klassenfahrt nach Brilon 1974





Konfirmation 1977 am Breitenhagen mit Pfarrer Heetmann

**Städt. Hauptschule Rahmede
5990 Altena (Westf.)**

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

ABSCHLUSSZEUGNIS

MIT QUALIFIKATIONSZUSATZ

für Dietmar Fritzelaff

geboren am 6.5.1963 in Altena

Er/Sie hat im letzten Schuljahr am Unterricht der Klasse 9 teilgenommen

I. Leistungen

Religionslehre gut

Deutsch gut

Gesellschaftslehre
Geschichte/Politik befriedigend

Erdkunde gut

Mathematik
~~Grundkurs~~
Erweiterter Kurs²) gut

Naturwissenschaften
Biologie gut

Physik } gut
Chemie }

Wahlpflichtunterricht
Tanz

Englisch
Grundkurs
Erweiterter Kurs²) befriedigend

Technik/Wirtschaft (Arbeitslehre)
Haushaltslehre gut

Technik gut (Bauver. 27.1.7)

Wirtschaftslehre befriedigend

Musik

Kunst

Textilgestaltung gut

Sport gut

Schrift befriedigend

gut

II. Bemerkungen: 1)

Dietmar Pritzlaff

(Name)

hat das Ziel der Hauptschule erreicht.

Nach dem Konferenzbeschluß vom 13. 6. 78 ist er/sie

**geeignet für die Aufnahme in die Klasse 10 der Hauptschule (Aufbauklasse)
oder die Klasse 10 der Fachoberschule.**

Altena

(Ort)

den

22. 6. 1978

(Datum)

Städt. Hauptschule Rahmede
Nüggelstück 3, 5990 Altena (Westf.) 1

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

Halbjahreszeugnis der Klasse 10 der Hauptschule

für Dieter Pritzlaff
geboren am: 6.5.63 Klasse: 10 Schuljahr 19 78, 79 1. Halbjahr
Versäumnisse: 2 Tage entschuldigt - Tage unentschuldigt

I. Leistungen

Religionslehre	<u>gut</u>	Englisch	<u>ausreichend</u>
Deutsch	<u>befriedigend</u>	Technik/Wirtschaft (Arbeitslehre)	
Gesellschaftslehre		Haushaltslehre	
Geschichte/Politik	<u>befriedigend</u>	Technik	
Erdkunde	<u>gut</u>	Wirtschaftslehre	<u>gut</u>
Mathematik	<u>befriedigend</u>	Musik	
Naturwissenschaften		Kunst	<u>gut</u>
Biologie	<u>gut</u>	Textilgestaltung	
Physik	<u>befriedigend</u>	Sport	<u>gut</u>
Chemie			

Wahlpflichtunterricht
Tanz gut

Nicht ausreichende Leistungen in einzelnen Fächern können das Erreichen des Klassenziels gefährden.

II. Bemerkungen: ¹⁾ _____

Das Zeugnis wird auf Grund des Konferenzbeschlusses vom 17.7.79 erteilt.

5990 Altena, den 26.9.79
Ort Datum



Klasse 9 in Eckernförde an der Ostsee





Kotzfahrt auf der Ostsee



**Städt. Hauptschule Rahmede
5990 Altena (Westf.)**

Name und amtliche Bezeichnung der Hauptschule

ABSCHLUSSZEUGNIS

der Klasse 10 der Hauptschule

MIT QUALIFIKATIONSZUSATZ

für Dietmar Pritzlaff

geboren am 6. 5. 63 in Altena

Er/Sie hat freiwillig die Klasse 10 der Hauptschule (Aufbauklasse)

vom 14. 8. 78 bis 13. 6. 79 besucht.

I. Leistungen

Religionslehre . . . gut

Deutsch befriedigend

Gesellschaftslehre

Geschichte/Politik . . . befriedigend

Erdkunde gut

Mathematik befriedigend

Naturwissenschaften

Biologie gut

Physik } gut

Chemie } _____

Wahlpflichtunterricht

Sport

Englisch ausreichend

Technik/Wirtschaft (Arbeitslehre)

~~Haushaltslehre~~ _____

Technik _____

Wirtschaftslehre . . . ausreichend

Musik _____

Kunst gut

Textilgestaltung _____

Sport gut

gut

II. Bemerkungen:1)

Dietmar Pritzlaff

(Name)

hat das Ziel der Klasse 10 der Hauptschule (Aufbauklasse) erreicht und die Fachoberschulreife erworben. Nach dem Konferenzbeschluß vom 5.6.79 ist er/sie **geeignet für die Aufnahme in die gymnasiale Oberstufe (Klasse 11).**

Altma

(Ort)

, den

13.6.79

(Datum)



Klasse 10 - vor dem Hauptschulgebäude

BERUFLICHE SCHULEN LENNETAL DES MARKISCHEN KREISES

5990 Altena, Bismarckstraße 21/23, Telefon 0 23 52 / 2 28 92

Kaufmännische Berufsschule



ZEUGNIS

Dietmar Preklaff geboren 06. Mai 1963

besuchte vom 25.02.1980 bis 18.06.1980 die Unter- stufe

der Fachklasse für den Ausbildungsberuf: Industrieaufmann

und hat durch die Teilnahme am Blockunterricht die Berufsschulpflicht für das Schuljahr 19 79...1980 erfüllt.

Schulbesuch: regelmäßig

Die Bezeichnung „regelmäßig“ ist anzuwenden wenn die Versäumnisse unter 10%, „unregelmäßig“, wenn sie darüber liegen. Wenn der unregelmäßige Schulbesuch nicht durch den Schüler verschuldet ist, ist eine entsprechende Erklärung unter „Bemerkungen“ einzutragen.

LEISTUNGEN

I. Allgemeiner Bereich

Religionslehre sehr sehr gut Deutsch ausreichend

Politik befriedigend Sport —

II. Schwerpunktprofilbereich

Volkswirtschaftslehre gut Kaufm. Rechnen gut

Betriebswirtschaftslehre gut Buchführung sehr gut

Organisationslehre sehr gut — —

III. Wahlbereich

Bürokunde gut — —

Bemerkungen: keine

Altena, den 18. Juni 1980



Die Klasse der Industriekaufleute mit Lehrer Herr Schütte



Die Feier- und Feten-Klasse der Industriekaufleute

SÜDWESTFÄELISCHE INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER ZU HAGEN

Prüfungszeugnis nach § 34 Berufsbildungsgesetz

DIETMAR
PRITZLAFF

Prüfungsergebnis:

geb. am 06.05.1963

in ALTENA

hat die Abschlußprüfung im Ausbildungsberuf

INDUSTRIEKAUFMANN

KENNTNISPRUEFUNG
NOTE BEFRIEDIGEND

bestanden.

Datum: 20.01.1982

Die Geschäftsführung